

Schlag gegen Kfz-Kriminalität: Polizei Hamburg geht konsequent vor!

Polizei Hamburg kontrolliert in Wandsbek Kfz-Delikte, fast 250 Fahrzeuge geprüft, mehrere Festnahmen am 20.01.2025.



Wandsbek, Deutschland - Am 20. Januar 2025 berichtete die Polizei Hamburg über einen Schwerpunkteinsatz zur Bekämpfung von Kfz-Delikten in den Bezirken Wandsbek und Nord. Das Einsatzzeitraum erstreckte sich vom 19. Januar, 22:00 Uhr bis 20. Januar, 04:30 Uhr. Im Rahmen des Einsatzes wurden fast 250 Fahrzeuge und rund 300 Personen kontrolliert. Die Statistiken zeigen, dass im Jahr 2023 in Hamburg insgesamt 1.386 vollendete Kfz-Diebstähle verzeichnet wurden, was zu einem Gesamtschaden von etwa 28,6 Millionen Euro führte.

Die Polizei führte sowohl zivile Aufklärungs- als auch Fahndungsmaßnahmen durch, indem Kontrollstellen in der Hammer Straße und der Jenfelder Allee eingerichtet wurden.

Insgesamt wurden bei den Kontrollen mehrere Verstöße festgestellt, unter anderem vier Diebstähle an/aus Kfz, ein Kfz-Diebstahl, ein Verstoß gegen das Waffengesetz und diverse Verstöße gegen die Fahrerlaubnisregelungen. Zudem wurden auch zwei Personen auf Verdacht des illegalen Aufenthaltes kontrolliert.

Festnahmen und weitere Erkenntnisse

Im Zuge des Einsatzes wurden zwei Algerier im Alter von 29 und 35 Jahren in der Rahlstedter Straße vorläufig festgenommen, da sie verdächtigt werden, mit vier Kfz-Diebstählen in Verbindung zu stehen. Bei der Festnahme wurden zudem Messer und mutmaßliches Diebesgut sichergestellt. Nach polizeilichen Maßnahmen wurden die Tatverdächtigen mit einer Meldeauflage entlassen.

Ein 18-jähriger Fahrer eines Mercedes E-Klasse versuchte, einer Kontrolle zu entkommen, wurde jedoch später angehalten. In diesem Zusammenhang wurde ein Verfahren wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens eingeleitet. Auch ein 21-jähriger Fahrer eines Mercedes GLE, der ebenfalls versuchte zu fliehen, wurde festgenommen. Ihm wurde der Besitz einer Schusswaffe und der Einfluss von Betäubungsmitteln nachgewiesen, woraufhin ebenfalls ein Verfahren eingeleitet wurde. Die Polizei Hamburg plant, weitere Kontrollen zur Bekämpfung der Kfz-Kriminalität durchzuführen.

Einen weiteren Vorfall im Bereich der Kfz-Delikte behandelten die Ermittler des Landeskriminalamts, wie [polizeiberichte-hamburg.de](https://www.polizeiberichte-hamburg.de) berichtete. Hierbei handelt es sich um den Diebstahl eines Hyundai-SUV in Hamburg-Bergedorf am 28. Dezember 2022. Der Halter hatte den Diebstahl angezeigt, was zu Ermittlungen führte. Zivilfahnder entdeckten das gestohlene Fahrzeug in Niedersachsen und nahmen drei mutmaßliche Autodiebe, ukrainische Staatsangehörige im Alter von 42 und 50 Jahren, vorläufig fest. Die Ermittlungen dazu dauern weiterhin an.

Details	
Vorfall	Diebstahl, Diebstahl, Verkehrsunfall
Ort	Wandsbek, Deutschland
Festnahmen	5
Schaden in €	38900000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.news.de• polizeiberichte-hamburg.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de